

Neue selbstfahrende Feldhäcksler der Serie 9000 - John Deere stellt vier Modelle mit bis zu 970 PS vor

Mannheim, 29. August 2018 – Nach dem Erfolg der 8000er Baureihe stellt John Deere vier neue selbstfahrende Feldhäcksler-Modelle im Leistungsbereich von 625 bis 970 PS vor.

Die neue 9000er Serie wurde in vielen Bereichen für eine noch höhere Durchsatzleistung konzipiert. Das Ziel ist ein um mindestens 10 % höherer Durchsatz pro PS und ein um 10 % reduzierter Kraftstoffverbrauch pro Tonne Erntegut. Gleichzeitig konnte der Kernel Processing Score (CSPS) als Maß für die Körneraufbereitung bei Mais um 10 % erhöht werden. Die deutliche Leistungs- und Effizienzsteigerung wurde bei anspruchsvollen internen und externen Prüfungen unter Beweis gestellt.

Die 9000er Serie unterscheidet sich auch durch ein neues Design. Auffällig bei den drei größten Modelle (9700, 9800 und 9900) sind die Doppelauspuffrohre, die das neue Leistungsniveau verdeutlichen. Das Herzstück dieser Flaggschiffe ist ein hocheffizienter 24,2 Liter V12 Liebherr-Motor. Er ist für den effizienten Betrieb bei niedrigen Motordrehzahlen ausgelegt. Unter 1400 U/min bietet er immer noch enorme Drehmomentreserven und verkraftet somit Leistungsspitzen problemlos. Der Motor erfüllt die Vorgaben der neuen Abgasstufe Stage V, die ab 2019 für Leistungen oberhalb von 560 kW verpflichtend ist.

Die Leistungseigenschaften gehen mit weiteren effizienzsteigernden Entwicklungen einher. Sie werden unter dem John Deere HarvestMotion Konzept zusammengefasst. Die Umsetzung erforderte in vielen Bereichen der Maschine entsprechende Anpassungen, da die neue 9000er Serie beim Häckseln mit Motordrehzahlen von ca. 1500 U/min gefahren wird. Das HarvestMotion Konzept wurde unabhängig getestet und konnte den deutlich gesteigerten Durchsatz bei einem branchenweit niedrigen Kraftstoffverbrauch unter Beweis stellen.

Für den enormen Durchsatz der Maschinen spricht auch die große Vorpresskanalbreite von 850 mm. Sie sorgt für hohe Effizienz bei bester Häckselqualität. Aufgrund der höheren Motorleistung verfügen die Häcksler über einen verstärkten Antriebsstrang und einen neuen Hauptrahmen, der die Motoren aufnimmt. Die bewährte DuraDrum-Messertrommel ist auch für die Verarbeitung massiver Erntegutströme unabhängig von der gewählten Schnittlänge ausgelegt.

Neu ist auch der Körnerprozessor, der auf den gestiegenen Durchsatz angepasst wurde. Die Entwicklung des XStream KP erfolgte gemeinsam mit dem amerikanischen Körnerprozessor-Spezialisten Scherer. Besonderheiten sind der große Durchmesser von 250 mm und die Rollen Drehzahldifferenz von 50 %. Dadurch konnte die Aufbereitungsintensität bei allen Schnittlängen um 10 % erhöht werden.

Die Aufbereiterrollen werden mit zwei unterschiedlichen Profilen angeboten. Das Standard Sägezahn Profil ist bei den Premium KP Prozessoren und den XStream KP Prozessoren erhältlich. Als zweite Version gibt es das neue XCut Profil, das ausschließlich bei der XStream KP Variante verfügbar ist. Beide Versionen sind mit der bewährten DuraLine Oberfläche lieferbar. Ein weiteres Merkmal ist die serienmäßige Temperaturüberwachung der Walzenlager. Dadurch wird der Fahrer permanent über den Zustand des Prozessors informiert und unnötige Maschinenausfälle werden vermieden. Wie bei der 8000er Serie kann der Körnerprozessor in nur fünf Minuten abgekoppelt und ausgeschwenkt werden, um einen schnellen Wechsel zwischen Mais und Gras zu ermöglichen.

Die neuen Feldhäcksler der Serie 9000 sind mit dem kompletten AMS-Sortiment für die Präzisionslandwirtschaft von John Deere erhältlich. Dadurch ergibt sich eine weitere Steigerung des Bedienkomforts und der Schnittqualität. Einige Beispiele:

- Der neue HarvestLab 3000 NIR (Nah-Infrarot)-Sensor zeigt Echtzeit-Messungen von Ertrag, Feuchtigkeit und Inhaltsstoffen wie Eiweiß, Stärke, Zucker und Rohfaser an. Die Gesamtgehalte und teilflächenspezifischen Werte können ausgewiesen werden.
- HarvestLab 3000 ermöglicht außerdem eine automatische Schnittlängen-anpassung (AutoLOC) und Siliermitteldosierung in Abhängigkeit vom Trockensubstanzgehalt.
- Der NIR-Sensor kann im stationären Betrieb für die Analyse von Silage verwendet werden, um die Futtermitteln genauer zu verwalten. Die Ermittlung von Nährstoffen (z.B. N, NH₄, P und K) bei der Gülleausbringung ist ebenfalls möglich.
- Automatisches Lenksystem AutoTrac.
- Das RowSense Lenksystem ermöglicht dem Häcksler, Maisreihen automatisch zu folgen und kann optional mit dem AutoTrac

Lenksystem kombiniert werden.

- Active Fill Control (AFC) befüllt auch beim Anhängeln automatisch die Anhänger.
- Die Einsatzzentrale von MyJohnDeere.com ermöglicht aktives Flottenmanagement und die Anzeige von Maschinen- und Erntedaten.

Nach anspruchsvollen DLG-Feldversuchen auf ertragreichen Maisfeldern in Norditalien und Deutschland zeigte der neue selbstfahrende Feldhäcksler John Deere 9800 deutliche Leistungs- und Effizienzsteigerungen. Die Maschine wurde umfassend getestet und ist offiziell DLG-zertifiziert.

MODELL	9600	9700	9800	9900
Motor	John Deere	Liebherr	Liebherr	Liebherr
	PSX 13,5 Liter	D9512 A7 04	D9512 A7 04	D9512 A7 04
Hubraum	13,5 Liter	24,2 Liter	24,2 Liter	24,2 Liter
Anzahl Zylinder	6	V12	V12	V12
Maximale Leistung	625 PS	770 PS	870 PS	970 PS
Abgasstufe	4/5	4/5	4/5	4/5
Getriebe	ProDrive, vollautomatisch	ProDrive, vollautomatisch	ProDrive, vollautomatisch	ProDrive, vollautomatisch
Art des Förderkanals	Breiter Kanal	Breiter Kanal	Breiter Kanal	Breiter Kanal
Messertrommel	DuraDrum	DuraDrum	DuraDrum	DuraDrum
Breite	850 mm	850 mm	850 mm	850 mm
Durchmesser	670 mm	670 mm	670 mm	670 mm
Messeranzahl	40-48-56-64	40-48-56-64	40-48-56-64	40-48-56-64
Körnerprozessor	JD Premium KP oder JD XStream KP	JD Premium KP oder JD XStream KP	JD Premium KP oder JD XStream KP	JD XStream KP
Kraftstofftank, l	1100 l	1500 l	1500 l	1500 l

